

**Veranstaltungen im 1. Quartal****Jahresantritt 2017**

Am Sonnabend, dem 7. Januar trafen sich zahlreiche Jenziger um 14:00 Uhr am Wanderparkplatz um gemeinsam den leicht verschneiten Berg zu ersteigen. Bei „Sorges Ausblick“ wurde neben der herrlichen Aussicht auch ein Schlückchen Kräuterlikör genossen, damit fiel der Rest des Weges allen wesentlich leichter. Nebenbei bemerkt: Der Bergwirt hatte auch wieder einen Shuttle-Dienst angeboten, so dass auch die Jenziger, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, an der Veranstaltung teilnehmen konnten.

Insgesamt fanden sich dann rund 30 Vereinsmitglieder und Gäste im Cafe ein. Nach einem kurzen Rückblick auf das Jahr 2016 durch unseren Vorsitzenden wurde mit einem Glas Sekt auf das neue Jahr angestoßen. Nachdem sich alle gestärkt hatten, präsentierte Joachim Winter als besonderen Höhepunkt der Veranstaltung einen mit passender Musik unterlegter Bilder-Rückblick auf die sommerliche Bergwanderung in den Berchtesgadener Alpen, dafür an Joachim (Winter) herzlichen Dank! Bei unterhaltsamen Gesprächen verging die Zeit wie im Flug und bald hieß es schon wieder: „Guten Abstieg!“ (Mathias Richter)



Rast beim Jahresantritt an der „Sorge-Bank“



Auf ein gutes Miteinander auch im neuen Jahr

## 6. Bowling-Turnier am 26. Januar

Am nunmehr schon zur schönen Tradition gewordenen internen Bowling-Turnier nahmen im Bowling-Roma 15 Aktive und zwei Zaungäste teil. Es ging wieder um einen begehrten Pokal (siehe Foto) und somit engagiert zur Sache. Auf vier Bahnen wurde teilweise verbissen gekämpft und bei einem Strike oder Abräumer berechtigt gejubelt. Fazit nach 2 Spielrunden:

- 32 Strikes (d.h. „Alle Neune“)
- 50 Abräumer

Die langsamste Kugel rollte mit 9,15 km/h gemächlich auf der Bahn entlang – sie schnellste donnerte dagegen mit 31,76 km/h gegen die „unschuldig“ dastehenden Kegel. Als Sieger konnte Sven Müller (282 Punkte) den Pokal entgegen nehmen, gefolgt von Ulrich Weber (243 Punkte) und Thomas Tordinic (236 Punkte). Als beste Frau erkämpfte sich Renate Göpfert einen kleinen Siegerpreis. Nach anschließendem Abendessen und Auswertungen, warum bei dem einen oder anderen die Kugel nicht so wollte wie vorgesehen, wurden die besten geehrt. In fröhlicher Runde ging dann ein unterhaltsamer Abend mit sportlicher Betätigung zu Ende – und im nächsten Jahr „auf ein Neues“.



(Hans J Ratzenberger)



Mit vollem Einsatz um die Punkte



Der Sieger nimmt den Pokal entgegen

## Winterwanderung am 12. Februar

23 Mitglieder der Jenzig-Gesellschaft trafen sich am Sonntag in Lobeda West zur traditionellen Winterwanderung. Obwohl dieses Jahr kein Schnee mehr lag und die Sonne auch nicht schien, hatten wir ein angenehmes Wanderwetter und alle hatten gute Laune. Unser Wanderwart Holger Poerschke hatte die 9 Kilometer lange Wanderung sehr gut vorbereitet. Der Weg führte über die Autobahn in Richtung Maua. Nach einem steilen Anstieg erreichten wir die „Rabenschüssel“ auf dem Eichberg. Unser Wanderwart informierte uns über den Mönch,



Die Rabenschüssel ist erreicht

der auf der Höhe lebte und als Dank für die Raben, die ihn mit Nahrung versorgten baute er eine Schüssel in den Felsen, die die Raben mit Wasser versorgte. Nun war die Frage beantwortet, warum dieser Aussichtspunkt Rabenschüssel heißt. Auf der Höhe wurden wir mit einer schönen Aussicht auf das Saaletal und einem guten Schluck belohnt. Weiter ging die Wanderung in Richtung Rothenstein. Nachdem wir den Fuß des Helenenberges erreicht hatten, informierten wir uns über die Historie des Helenensteins. Dieser wurde von einer Drackendorferin als Gedenkstein für ihre Freundin Clara von Helldorf errichtet. Nun folgte ein kurzer Weg bis zur Gaststätte „Helenstein“. Dort wurden wir sehr freundlich empfangen und jeder konnte nach eigenen Wünschen sein Sonntagessen verzehren. Ein schöner Tag endete und jeder wählte seine Heimatroute selbst per Bahn oder zu Fuß. (Ursula Hoppe)



...Es geht in Richtung Helenenstein



...und zu einem gemütlichen Abschluss

### Filmabend im Berggasthaus am 25. Februar



Die Jenziger Ina und Bernard Beck vermittelten in ihrem Diavortrag interessante Eindrücke von ihrer Weltumrundung mit „Inselhopping“ im Pazifik. So konnten die Anwesenden viel erfahren über Fauna und Flora sowie Land und Leute besonders auf exotischen pazifischen Inseln. Den Vortragenden gebührt unser besonderer Dank. (Hans J Ratzenberger)

### Jahreshauptversammlung am 18. März im Berggasthaus

An dieser wichtigsten Mitgliederversammlung des Jahres nahmen 55 Jenziger und 4 Gäste teil. Damit war die Beschlussfähigkeit gesichert. Nach einem Horn-Solo unseres Berghornisten Alois (Neumeister), der Einstimmung durch einige Lieder unseres Chores und der Ehrung der im Berichtsjahr verstorbenen fünf Vereinsmitglieder erfolgten Ehrungen von drei Jubilaren mit langjähriger Mitgliedschaft (siehe Seite 6) und Auszeichnungen mit der Verdienstnadel unserer Gesellschaft an Ulrich Schwab und Horst-Bodo Häcker für deren außerordentliche Leistungen bei der Pflege unseres Berges und der Anlagen. Zwei neuen Mitgliedern, Brigitte Weyrauch und Anton Gerescher, wurden Mitgliedskarte und

Jenzignadel überreicht. Im Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden, der erstmals in einer Power-Point-Präsentation mit zahlreichen Bildern und grafischen Darstellungen erfolgte, wurde über eine erfolgreiche Arbeit unserer Gesellschaft im vergangenen Jahr mit den Schwerpunkten Arbeitseinsätze und durchgeführter Veranstaltungen sowie zur Mitgliederentwicklung, Öffentlichkeitsarbeit und Kooperationen mit anderen Bergvereinen berichtet. Auch für 2017 wurden unsere anspruchsvollen Ziele in der Vereinsarbeit erläutert. Nach dem Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters mit einer positiven Bilanz und dem Bericht der Revisionskommission erfolgte nach der Diskussion die einstimmige Entlastung des Vorstandes. Nach dem Schlusswort des Vorsitzenden wurde die Mitgliederversammlung beendet und zu einer abschließenden geselligen Runde übergegangen. (Red-JB)



Verdienstnadel für Wegemeister Ulrich Schwab und für Stellv. Wegemeister Horst-Bodo Häcker

## **Bund der Thüringer Berg-,Burg- und Waldgemeinden**

Die Jahreshauptversammlung des Bundes fand am 11.März 2017 im Remter der Gaststätte Fuchsturm statt. Der Vorsitzende Jens Marzinkowski gab eine positive Einschätzung zu den Aktivitäten im Vorjahr mit zwei Bundestreffen und dem 25 Jahrestag der Wiedergründung des Bundes. In diesem Jahr sind wieder zwei Bundestreffen vorgesehen:Das 32.Treffen am 12.August bei der Heinrichsbacher Gemeinde (bei Zella-Mehlis)und das 33.Treffen am 16.September in Kranichfeld. Als besonderer Höhepunkt gilt der 117. Deutsche Wandertag in Eisenach, an dem die Teilnahme der Mitgliedsvereine des Bundes am abschließenden



Festumzug am 30. Juli 2017 vorgesehen ist. Außerdem wurde beschlossen, dass unser Mitglied Holger Poerschke in den Vorstand kooptiert wird und Eva-Maria Schmidt, der wir für ihre mehrjährige Vertretung unserer Gesellschaft im Bundesvorstand danken, damit ausscheidet.

(Hans J Ratzenberger)

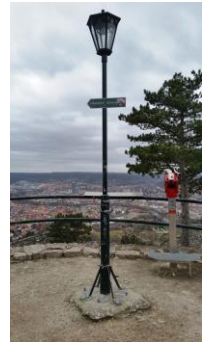
Die Bundesmitglieder im Rempter

## Arbeiten am Berg

Schon am ersten Werktag des Jahres begannen unsere Arbeitseinsätze mit der Beseitigung des Silvester Mülls bei sehr winterlichen Wetter. In den nachfolgenden Einsätzen im Februar und März wurden wieder die Wege und Abflussrinnen gesäubert. Außerdem wurden Aufräumarbeiten rund um das Jenzighaus durchgeführt und sog. Wandermüll entsorgt sowie die aufgestellten Müllkübel an der Hundskuppe und auf der Bergwiese ständig geleert. Nach Festlegungen des Forstamtes erfolgten durch Mitarbeiter der ÜAG zahlreiche Freischnitte für Sichtachsen an einer Reihe von Ruhebänken – eine lobenswerte Unterstützung. Ein operativer Einsatz erfolgte am Fahrweg, wo durch Unachtsamkeit eines LKW-Fahrers der Hang beschädigt und ein Baum zum Umsturz gebracht wurde. Durch Initiativen unserer Wegemeister konnte der Weg schnell wieder geräumt werden.



Beim Aufräumen des Silvester-Mülls  
↑



In Anlehnung an unseren Film wurde ein Wegeschild am Laternenmast angebracht – auch die Richtung ist korrekt.



Hilfe für den Bergwirt – die Weihnachtszeit war vorüber  
↑

Ein unachtsamer LKW-Fahrer richtete auf dem Fahrweg dieses Chaos an. Unsere Wegemeister Beräumten es ohne Verzug  
⇒

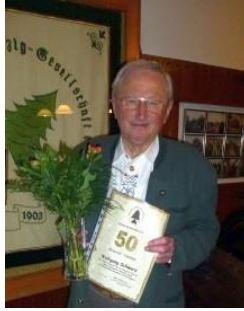


## Unsere Jubilare

Drei Mitglieder begehen in diesem Jahr ihr Vereinsjubiläum: **65 jähriges** feierte **Siegfried Fuchs**. **Das 50jährige** feiert **Wolfgang Schwarz** und **das 25jährige** **Mathias Richter**. Die drei Jubilare Sie wurden zur Jahreshauptversammlung entsprechend geehrt und der Vorstand gratuliert ihnen recht herzlich und wünscht weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit.



Siegfried Fuchs



Wolfgang Schwarz



Mathias Richter

## Informationen und Nachrichten

### Ein Kleinod



#### **Inskrift:**

„Die Jenzigsporther bei der Beseitigung des Feuergrabens“

Dieses holzgeschnitzte Relief fand wieder seinen Platz im Jenzighaus und wurde am Eingang zur Gaststätte angebracht. Es verdient besonders für die Arbeiten unserer „Altvorderen“ am Berg unsere volle Beachtung und Anerkennung. Auf der Rückseite ist zu lesen:

„ Der Jenzig-Gesellschaft – gewidmet von Otto Wiegand – Weimar 1932“

## Sauriererlebnispfad TRIXI TRIAS

Für die Realisierung dieses Projektes sind über Sponsoren und Spender erhebliche finanzielle Mittel zu akquirieren. Der Finanzierungsbedarf wird mit 65 T€ angesetzt. Hier konnten schon bis Ende März ansprechende Spenden-Ergebnisse wie folgt erreicht werden:

- Insgesamt 30.754 e
- Davon Institutionen 28.750 € (mit festen Zusagen)
- aus der Bevölkerung 1.320 €
- Mitglieder unserer Gesellschaft 684 €

Etwas enttäuschend stellt sich die Spendenbereitschaft unserer Jenziger dar, da sich lediglich



nur neun Mitglieder bislang beteiligt haben. Offensichtlich ist noch nicht begriffen worden, dass dieser Erlebnispfad die Attraktivität unseres Berges für die Besucher erhöhen und das Interesse der jungen Menschen für Natur und Geschichte geweckt werden soll. (Beispielhaft ist hier der Schlaue UX am Forst zu

betrachten). Er wird die Bildungslandschaft in der Region bereichern und als weicher Tourismusfaktor eine vorteilhafte Wirkung haben. In diesem Sinne hofft der Vorstand auf eine aktive Unterstützung durch unsere Mitglieder. (Hans J Ratzenberger)



Der konzipierte Sauriererlebnispfad führt von der Haltestelle k-Liebnecht-Str.bis zum Jenzighaus

## Auswertung des Fotowettbewerbes



Zur Jahreshauptversammlung wurde der im September vorigen Jahres ausgerufenen Fotowettbewerb (siehe JB Nr.39) mit diesen Ergebnissen ausgewertet. Die Gewinner wurden mit einem Verzehrgutschein im Berggasthaus belohnt.

1.Preis „Alpenglügen am Jenzig“  
von Wolfgang Eifler



2.Preis „Nebel am Jenzig“  
von Holger Poerschke



3.Preis „Die Jenzig-Nase“  
von Ursula Silge-Janke

## Nächste Veranstaltungen

08.04.17	09:00 Uhr	16.Thüringer Holzmarkt (Eichplatz)
13.04.17	18:00 Uhr	Gründonnerstagtreff im Berggasthaus
29.04.17	14:00 Uhr	Frühjahrspreisskat im Berggasthaus
07.05.17	10:00 Uhr	25.Morgensingen mit Gastchören auf dem Jenzig
13.05.17	09:00 Uhr	Wanderung in der Region (evtl. Draisinen-Fahrt)
25.05.17	09:00 Uhr	Himmelfahrtstouren
10.06.17	09:00 Uhr	26.Thüringer Wandertag am Zeulenrodaer Meer
17.06.17	10:00 Uhr	Sommerfest der Jenzig-Gesellschaft auf der Bergwiese
21.06. bis 25.06.17		Wanderfahrt in das Riesengebirge

Arbeitseinsätze sind vorgesehen am 11.April, 06. & 26.Mai und 16. & 18.Juni

## **Impressum:**

Herausgeber:

Vorstand der Jenzig-Gesellschaft e.V.

Redaktion:

Karl Steiner / Hans J Ratzenberger

Erscheinungsweise:

quartalsweise

Redaktionsschluss:

31.03.2017

Internetseite:

[www.jenzig-gesellschaft.de](http://www.jenzig-gesellschaft.de)

